

Älteste Gartenanlage im Eichsfeld wird 80 Jahre

„Am Bache“ in Dingelstädt wird fleißig gegärtnert und auch zünftig gefeiert

Thüringer Gartenfreunde

VON SIGRID ASCHOFF

Dingelstädt. Versteckt hinter sanften Hügeln unterhalb des Warteburges im Süden von Dingelstädt liegt die älteste Kleingartenanlage des Eichsfeldes: „Am Bache“. 80 Jahre wird sie nun alt. „Ihren Namen bekam sie wahrscheinlich durch den angrenzenden „Wüsterbach“, meint Brigitta Heinemann, die Schriftführerin des Verein der dortigen Gartenfreunde ist. Die jungen wie die älteren Kleingärtner fühlen sich in dem grünen Paradies pudelwohl. „Für uns Mitglieder ist das hier eine reiche Quelle der Gesundheit, Lebensfreude und Schaffenskraft“, sagt Brigitta Heinemann. Derweil Gilbert Große, der Vereinsvorsitzende, lobende Worte für die gute Gemeinschaft und das Miteinander findet, das hier gepflegt wird.

Die Anlage „Am Bache“ wurde 1938 gegründet und verfügt derzeit über 60 Parzellen mit Flächen zwischen 300 bis 400 Quadratmetern. Fünf sind zu vergeben, und Gilbert Große würde sich freuen, wenn es junge Familien wären, die sie übernehmen würden. Denn auch für Kinder gibt es hier Möglichkeiten, die Zeit gut zu verbringen. So wartet der Verein mit einem Spielplatz auf und auch einen Bolzplatz gibt es. Ein modernes Vereinshaus sowie Parkmöglichkeiten fehlen ebenfalls nicht.

„Viel wurde in den Jahren geschaffen“, sagt Brigitta Heinemann nicht ohne Stolz. So sei die Anlage bereits zu DDR-Zeiten in Gemeinschaftsarbeit an das Strom- und Wassernetz angeschlossen worden.

„Unsere Anlage ist für jedermann, der Natur und Erholung sucht, zugänglich und wir freuen uns immer über interessierte Besucher“, so Heinemann, die sich zudem freuen würde, wenn bei dem einen oder anderen das Interesse geweckt und er eine der freien Parzellen bewirtschaften würde.



Pascal, Jan, Emilia und Damian sind gern in der Kleingartenanlage „Am Bache“, denn dort können sie nicht nur ausgiebig im Freien toben, es gibt für sie auch einen Spielplatz.
Fotos: Sigrid Aschoff (2)

Am letzten Wochenende in diesem Monat, vom 27. bis 29. Juli, soll nun das runde Vereinsjubiläum gefeiert werden. Zum Fest sind alle Mitglieder aber auch Freunde und interessierte Besucher herzlich willkommen.

► Programm Vereinsjubiläum und Schützenfest:

Freitag:

17 Uhr: Ermittlung der Scheibenkönige
19.30 Uhr: 80-Jahrfeier mit Gästen, Ehrungen, historischem Bilderrückblick, Fassbieranstich, Schlachteplatte

Samstag:

14 Uhr: Ermittlung des Schützenkönigs
15 Uhr: Kaffeetafel im Vereinshaus, Kinderspaß am Spielplatz mit Hüpfburg, Rollenbahn, Glitzertattoos
19 Uhr: Königsproklamation mit Siegerehrung der Schützen, geselliger Abend mit Tanzmusik
21.30 Uhr: Laternenumzug, später: Feuerwerk (bei gutem Wetter)

Sonntag:

10 Uhr: Frühlingschoppen mit Silberhäuser Blaskapelle, danach Mittagessen



In der Anlage gibt es viel zu entdecken, das wissen Hartmut Kaufhold und Gilbert Große (rechts). Auch ein altes Gartenhäuschen mit besonderem Flair gehört dazu.